

Digitaler Wandel – Buzzword oder Realität? Mit »Digital Transformation Management« die digitale Transformation vorantreiben

MARIE SOPHIE SENTKER
MARIA SCHLOSSSTEIN

Die Corona-Pandemie ist ein Wendepunkt in der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Vor der Krise wurde viel über ihre disruptive Kraft debattiert, aber wenig gehandelt. Nun zeigt sich: Digitalisierung ist kein bloßer Trend, sondern essenziell, um auch unter widrigen Bedingungen die Organisation am Laufen zu halten. Digitale Innovationen machen Unternehmen in Krisenzeiten anpassungsfähig, handlungsfähig und somit auch überlebensfähig. Was zählt, sind neben Flexibilität und Effizienz vor allem pragmatische Lösungen – und die sind heute digital. Doch nicht in allen Unternehmen ist die notwendige Kompetenz zur Umsetzung des digitalen Wandels vorhanden. Hier setzt das Projekt »diip« (»Digitalisierung – Interaktiv – für Professionals«) der Leuphana Professional School an, das im Frühjahr 2019 gestartet ist. Das zweisemestrige Online-Zertifikatsangebot »Digital Transformation Management« wurde entwickelt, um genau diesen aktuellen Veränderungen in der Arbeitswelt zu begegnen und in sechs Modulen und einem Praxissemester umfassend auf die digitale Transformation in den Unternehmen vorzubereiten.

Die ersten Teilnehmenden kamen aus Branchen, die von Covid-19 besonders hart getroffen wurden, wie zum Beispiel Luftfahrt, Reise- und Tourismusbranche. Dahin gehend wurden im ersten Modul »Digitale Transformation« ganz grundlegende Dynamiken und Veränderungen behandelt, die eine fortschreitende Digitalisierung mit sich bringt. Wie die Covid-19-Pandemie aber auch zum Katalysator der Digitalisierung werden kann, zeigt sich im Modul »Digitales Marketing«. So bietet der digitale Wandel Unternehmen vielfältige neue Chancen: Anhand der Modulinhalte SEO, SEM, Digitale Netzwerkpflege, Social Media Marketing und Geschäftsprozesse 4.0 erhält man einen Überblick über die Möglichkeiten und Grenzen des digitalen Marketings, um sich autonomer, automatisierter und agiler auszurichten.

Ein weiteres Modul behandelt »Digitales Recht und Datenschutz«. Hier wird den Teilnehmenden nicht nur vermittelt, welche rechtlichen Auswirkungen der digitale Wandel und die digitale Kommunikation mit sich bringen können, sondern es bietet auch einen Überblick über Themen wie Datensicherheit, Datenschutz, Umsetzung der DSGVO sowie Patent- und Urheberrecht.

Nach der Krisenphase wird auch im produzierenden Gewerbe vieles nicht mehr so sein wie vorher: Prozesse werden neu justiert, Leistungen werden an veränderte Marktbedarfe angepasst und Lieferketten werden anders aufgebaut. Umso wichtiger ist es, sich und seine Mitarbeitenden im Zukunftsfeld »Industrie 4.0« ebenfalls umfassend zu qualifizieren. Entsprechendes Wissen um die Möglichkeiten der »Industrie 4.0« greift das gleichnamige Modul auf. Das abschließende Fachmodul »Change und Innovation« beschäftigt sich unter anderen mit den Fragen, wie man den (digitalen) Wandel in der eigenen Organisation erfolgreich (mit)gestalten kann und welche Konzepte, Ansätze und Methoden bei der Weiterentwicklung nützlich sind.

Für die Umsetzung des Weiterbildungsprogramms wurde ein digitales Lehr-Lern-Format gewählt, um die Digitalkompetenzen auch methodisch zu schulen. So eignen sich die Teilnehmenden nicht nur fachliche Inhalte zur digitalen Transformation an, sondern erleben diese auch in einem digitalen Setting – sozusagen ein doppelter Lerneffekt. Zum Einsatz kommt hierbei die in allen berufsbegleitenden Studiengängen der Leuphana Professional School genutzte Lernplattform »Moodle«, die weltweit im Bildungsbereich als Open-Source-Software genutzt und stetig erweitert wird. In der »Moodle«-Umgebung werden den Teilnehmenden aller Module interaktive Elemente, zum Beispiel Quizfragen, zur Prüfung und Festigung des Erlernten angeboten. Über die Lernplattform erfolgt auch die Vor- und Nachbereitung der Live-Online-Sessions im engen Kontakt zwischen den Lehrenden und Teilnehmenden sowie – im Sinne des *peer-to-peer-learning*s – auch untereinander.

Alle Module des Zertifikats mit Ausnahme des Praxismoduls können auch einzeln gebucht werden. Wer den Komplettkurs bucht und alle Module mit den entsprechenden Prüfungsleistungen erfolgreich abschließt, erhält am Ende der zwei Semester das Hochschulzertifikat »Diploma of Basic Studies«. Weitere Informationen zu dem Zertifikatsangebot »Digital Transformation Management« finden Sie unter:

→ [WWW.LEUPHANA.DE/PROFESSIONAL-SCHOOL/
ZERTIFIKATSTUDIUM-BERUFSBEGLEITEND/DIGITAL-
TRANSFORMATION-MANAGEMENT.HTML](http://WWW.LEUPHANA.DE/PROFESSIONAL-SCHOOL/ZERTIFIKATSTUDIUM-BERUFSBEGLEITEND/DIGITAL-TRANSFORMATION-MANAGEMENT.HTML)